

Chinaball

Englisch: China Ball

LICHT/BEGRIFFE

Kugelförmiger Lampenschirm aus weißem Papier oder Stoff — erzeugt rundum weiches, diffuses Licht ohne harte Schatten.

Definition Der Chinaball ist eine kugelförmige Leuchteinheit bestehend aus einer 360°-Lichtquelle im Zentrum einer transluzenten weißen Nylonhülle mit Durchmessern zwischen 60 und 150 cm. Diese Konstruktion erzeugt ein vollständig omnidirektionales, weiches Licht ohne erkennbare Richtungscharakteristik. Der Name leitet sich von den in China produzierten Nylonhüllen ab, die seit den 1980er Jahren als kostengünstige Alternative zu teureren Softboxen verwendet werden.

##Echnische Details Standard-Chinaballs verwenden 200W bis 2000W Wolfram-Halogenlampen oder moderne LED-Panels als Lichtquelle. Die Nylonhülle reduziert die Lichtintensität um durchschnittlich 1,5 Blendenstufen bei einer Farbtemperaturverschiebung von etwa 100-200K Richtung Warmweiß. Typische Durchmesser betragen 60, 90, 120 und 150 cm, wobei größere Varianten entsprechend weicherer Licht mit geringerer Schattendefinition produzieren. Die Aufhängung erfolgt über integrierte Schlaufen oder Klettverschlüsse am Äquator der Kugel. **Geschichte & Entwicklung** 1979 entwickelte der amerikanische Gaffer George Spiro Dibie die ersten kommerziellen Chinaballs für Wim Wenders' "Hammett". Die ursprüngliche Idee stammte von chinesischen Papierlaternen, wurde jedoch mit feuerfesten Nylonmaterialien umgesetzt. In den 1990er Jahren etablierten sich Chinaballs als Standard für Available-Light-Situationen, besonders nach ihrer prominenten Verwendung in "The Godfather" (1972) für die berühmten Restaurantszenen. Moderne LED-Versionen seit 2010 reduzierten Brandgefahr und Hitzeentwicklung erheblich. **Praxiseinsatz im Film** Roger Deakins setzte Chinaballs systematisch in "1917" (2019) ein, um die kontinuierlichen Kamerabewegungen durch Schützengräben gleichmäßig auszuleuchten. In Innenräumen simulieren sie natürliches Fensterlicht oder ergänzen practicals ohne harte Schatten. Chinaballs eignen sich besonders für 360°-Kamerabewegungen, da sie aus jedem Winkel identisches Licht liefern. Nachteile umfassen begrenzte Lichtrichtungskontrolle und die Unmöglichkeit präziser Schattensetzung.

Vergleich & Alternativen Im Gegensatz zu Softboxen oder Fresnels bieten Chinaballs keine Lichtformung durch Barndoors oder Diffusionsfilter. Space Lights mit rechteckigen Diffusoren erreichen ähnliche Omnidirektionalität bei besserer Lichtausbeute. LED-Panels mit Kugelaufsätzen (z.B. Aputure Lantern) kombinieren moderne Technologie mit dem Chinaball-Prinzip und bieten Farbtemperaturkontrolle. Balloon Lights verwenden aufblasbare Konstruktionen für größere Durchmesser, sind jedoch windanfälliger bei Außendrehen.